

## **Konkretisierung einer Kompetenzbeschreibung**

LehrplanGW2023\_Mittelschule. 3. Klasse

Kompetenzbereich: Zentren und Peripherien in Österreich.

Kompetenzbeschreibung: -die Gestaltung von zentralen und peripheren Lebensräumen mit Hilfe von originalen Begegnungen und Geomedien vergleichen und deren Lebensqualität individuell bewerten.

### **Unterrichtseinheit (100min): Erkundung von Zentren und Peripherien in Österreich**

**Ziel:** Die Schülerinnen und Schüler sollen die Fähigkeiten und Kompetenzen entwickeln, um zentrale und periphere Lebensräume in Österreich zu erkunden, zu vergleichen und individuell zu bewerten. Sie sollen dabei originalen Begegnungen und Geomedien nutzen und ihr Wissen durch konkrete Erfahrungen vertiefen.

**Materialien:** Kartenmaterial, Geomedien (z. B. Google Earth), Fotos und Beschreibungen von zentralen und peripheren Lebensräumen in Österreich, Arbeitsblätter für Reflexion und Bewertung.

#### **Unterrichtsablauf:**

##### **Phase 1: Einführung (15 Minuten)**

1. Einführung in das Thema: Kurze Erklärung der Begriffe "Zentren" und "Peripherien" und ihrer Bedeutung für die Lebensqualität.
2. Diskussion: Warum ist es wichtig, zentrale und periphere Lebensräume zu vergleichen und ihre Lebensqualität zu bewerten?
3. Vorstellung des Lernziels: Die Schülerinnen und Schüler sollen lernen, wie man zentrale und periphere Lebensräume anhand von originalen Begegnungen und Geomedien vergleicht und bewertet.

##### **Phase 2: Erkundung (40 Minuten)**

1. Gruppenarbeit: Die Schülerinnen und Schüler werden in Gruppen aufgeteilt (wenn vorhanden möglichst viel Stadt/Land gemischt oder getrennt) und erhalten verschiedene Aufgaben.
2. Originalbegegnungen: Die Schülerinnen und Schüler sammeln Informationen über die Lebensqualität in den verschiedenen Lebensräumen, z. B. durch eigene Erfahrungen, durch Fotos oder Recherche.
3. Erkundungstour: Die Gruppen erkunden mit Hilfe von Geomedien und Kartenmaterial zentrale und periphere Lebensräume in Österreich entsprechend ihrer Aufgaben

***Pause 10min***

### **Phase 3: Vergleich und Bewertung (25 Minuten)**

1. Gruppendiskussion: Die Gruppen vergleichen ihre gesammelten Informationen und diskutieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen zentralen und peripheren Lebensräumen.
2. Individuelle Bewertung: Die Schülerinnen und Schüler bewerten die Lebensqualität der verschiedenen Lebensräume individuell anhand bestimmter Kriterien, z. B. Infrastruktur, Umweltqualität, soziale Angebote usw.
3. Präsentation: Jede Gruppe präsentiert ihre Ergebnisse und Bewertungen vor der Klasse.

### **Phase 4: Reflexion und Ausblick (10 Minuten)**

1. Reflexion: Die Schülerinnen und Schüler reflektieren über ihre Erfahrungen während der Erkundung und Bewertung der Lebensräume.
2. Ausblick: Ausblick auf die nächste Unterrichtseinheit, in der die Ergebnisse vertieft und mögliche Handlungsoptionen für die Verbesserung der Lebensqualität diskutiert werden.

### **Feinlernziele:**

1. Analytisches Denken: Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Lage sein, komplexe Informationen zu analysieren und Schlüsse daraus zu ziehen.
2. Kreativität und Innovation: Sie sollen kreative Lösungsansätze für die Bewertung der Lebensqualität entwickeln.
3. Kommunikationsfähigkeit: Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Gedanken und Ergebnisse klar und präzise vorstellen können.
4. Teamarbeit und Zusammenarbeit: Sie sollen effektiv in Gruppen arbeiten, Ideen austauschen und gemeinsame Ziele erreichen.
5. Selbstmanagement und Zeitmanagement: Die Schülerinnen und Schüler sollen ihre Aufgaben effizient planen und organisieren können, um die gesteckten Ziele zu erreichen.